



Terra Vecchia

Kulturvermittlung im sehr peripheren Raum

A photograph of two men standing on a grassy terrace with a stone wall, holding a large wooden sign. The background features a lush green valley and distant mountains under a clear sky. The sign contains the following text:

Ein Kulturdorf
für Junge
als Zukunftsmodell
für kulturelle Teilhabe

ZIELGRUPPEN

Jugendliche und junge Erwachsene

- im Time-Out
- im Brückenangebot
- in der Ausbildung
- aus den Künsten
- in der Kulturvermittlung

Junge Geflüchtete und Menschen mit Migrationsgeschichte

- Teilnehmer*innen der Accademia für junge Geflüchtete
- aus den Künsten
- im Time-Out

Tessiner Bevölkerung

- Einwohner*innen der umliegenden Dörfer
- Tagesausflügler*innen
- Schulklassen
- Handwerker*innen
- Kulturschaffende

Junge internationale Community

- aus den Künsten
- aus der Kulturvermittlung
- YouTube Community
- Hochschulen
- Berufsschulen



WIRKUNGSZIELE für Zielgruppen

Vermittlung lernen

anhand der Themen

- Aus- und Abwanderung
- Geschichte Terra Vecchia
- Umgang mit der Natur
- Historische Alltagskultur
- Historisches Handwerk

Künstlerisch tätig werden

Vermittlung mittels

- Sprache, Storytelling
- Improvisation
- Klanginstallation
- Beiträge für Youtube Channel Terra Vecchia

Gemeinschaft erfahren

- mit Jungen aus anderen Disziplinen
- mit Jungen in anderen Lebenssituationen
- mit Jungen aus anderen Kulturen
- Mit der Bevölkerung der Centovalli

Erfolgserlebnis erlangen

- mit handwerklichem oder künstlerischem Produkt
- mit sozialer Interaktion
- mit Resonanz im WWW



WIRKUNGSZIELE für die Region

Belebung des peripheren Raums

- Der Abwanderung entgegenwirken
- Präsenz von Jungen
- Bistro und Aktivitäten für die Bevölkerung und Tourismus

Teilhabe am Kulturerbe

- Bewahrung des Alten durch Junge
- Weitergeben von Geschichte und Geschichten
- Vermittlung alter Handwerkstechniken und Umgang mit der Natur

Ausstrahlung

- Künstlerische Blicke auf den peripheren Raum
- Präsenz in Social Media
- Junge Optik auf das Alte

Arbeitsplätze

- Regionales Personal für den Betrieb
- Regionales Personal für fachliche Inputs
- Regionale Produkte für die Versorgung



UMSETZUNG / Aktivitäten

Coaching in Kulturvermittlung

für junge Residenzgäste
(4 parallele Plätze)

- Didaktisches Coaching
- Soziales Coaching
- Fachspezifisches Coaching

Impulse für Gruppen

für Gäste im Gruppenhaus
(und Time-Out-Plätze)

- von den Residenzgästen entwickelte Module
- Basiswissen durch externe Fachpersonen

öffentliche Werkschau

für externe Gäste
(Bevölkerung, Touristen)

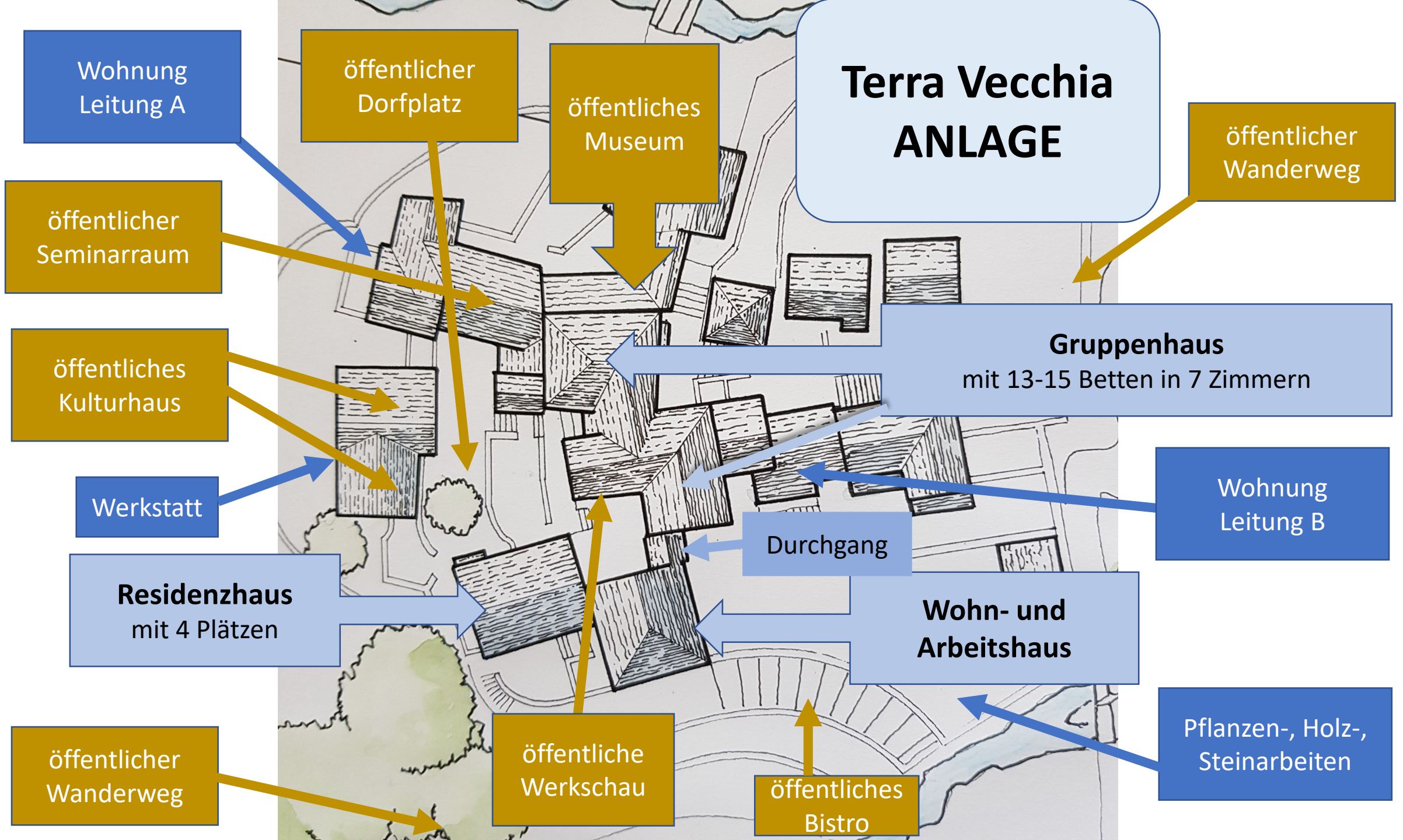
- Installationen
- Ausstellungen
- Waldkonzerte
- Lesungen
- Rundgänge

Präsenz im WWW

für Junge
(national, international)

- Youtube Channel Terra Vecchia in verschiedenen Sprachen
- Website mit Blog
- Interaktive Plattform für Junge







BELEGUNG in Plätzen

im Gruppenhaus

(Gruppen abwechselnd, Time-Out-Plätze rotierend)

- 10-12 Accademia-Teilnehmer (junge Geflüchtete): 1x pro Monat
- Schulgruppen, Unigruppen (mit Migrationsthema): je 1 Woche
- 1-2 Jugendliche im Timeout: permanent

im Residenzhaus

(4 Plätze rotierend)

- 1 junge*r Handwerker*in
- 2 junge Kulturschaffende
- 1 Student*in

im Wohn- Arbeitshaus

(für alle Plätze)

- Zusammensein
- Arbeiten, Unterricht
- Gäste und Betreuer*innen

Gruppen kommen regelmässig ins Dorf, um gemeinsam zu lernen und künstlerisch aktiv zu werden.

Die Residenzgäste geben dafür künstlerische, sprachliche, handwerkliche Impulse.

Die Resultate daraus können Publikationen, Führungen, Events, Videos, etc. für die Tessiner Bevölkerung und für Social Media sein.



DOKUMENTATION

für Auswertung und Evaluation

Publikationen

- Fachartikel zur Kulturvermittlung (peripherer Raum, Migration, junge Erwachsene, Alltagskultur)
- Videobeiträge Youtube Channel Terra Vecchia

Begleitforschung

- Begleitung des Pilotprojektes durch die Forschungsabteilung der Berner Fachhochschule
- Einbezug von Tessiner Forscher*innen
- Laufende formelle und informelle Befragungen sämtlicher Involvierter

Künstlerisches Gästebuch

- Kommentare in Form künstlerischer Kurzbeiträge durch Besucher*innen, Gäste, Bevölkerung

Jahres-Ergebnisse

Die Resultate der Monatsthemen (hungern – fliehen – verstecken – entwurzeln – begegnen – aufbrechen) werden am Ende der Saison zusammengefasst und publiziert. Denkbar sind interne und externe Ausstellungsformate, Sendungen, Dokufilme, etc.



Was es NICHT ist

Freizeit- und Ferienpark

Zwar kommen teilweise auch Gruppen für kürzere Zeit ins Dorf – aber sie arbeiten gemeinsam an einem bestimmten Thema.

Terra Vecchia ist keine Jugendherberge, kein Hotel und kein Vergnügungspark.

Seminarzentrum

Zwar arbeiten Gruppen von jungen Menschen hier auch an bestimmten Themen – aber dabei handelt es sich immer um eine Auseinandersetzung mit Ort und Kultur.

Terra Vecchia ist kein Kursort für externe Themen.

Rückzugsresidenz

Zwar haben junge Künstler*innen einen Residenzplatz – aber ihre Aufgabe ist eine kulturvermittlerische und thematisch auf den Ort bezogene.

Terra Vecchia ist kein Rückzugsort, um alleine an seinem Werk zu arbeiten.

Therapiestation

Zwar haben junge Menschen in schwierigen Situationen Timeout-Plätze – aber sie sind bloss ein Teil einer heterogenen Gruppe.

Terra Vecchia ist kein hermetisch abgeschlossener Therapieraum.



Die Stiftung Terra Vecchia Villaggio

In unberührter Natur und Kulturlandschaft, umgeben von Wiesen, Kastanienselven, Wäldern und einer nachhaltigen Landwirtschaft, sind die Stiftung Terra Vecchia Villaggio und ihre Mutterstiftung seit mehr als vier Jahrzehnten tätig.

Zusammen mit jungen Menschen, Schülern, Lehrlingen, Handwerkern und zahlreichen freiwilligen Helfer/innen wurden die zerfallenen Häuser der beiden Dörfer Bordei und Terra Vecchia wieder stilgerecht aufgebaut und mit neuen Impulsen belebt.

Die beiden Kirchen in Bordei und Terra Vecchia wurden renoviert, der grosse Garten in Bordei zur Versorgung der Bewohner wieder angepflanzt und die Berglandwirtschaft neu aufgenommen und ausgebaut. Die stilgerecht renovierte Osteria in Bordei bietet Gästen Unterkunft und ist zu einem Ort der Begegnung in der Talschaft und die Kantonsgrenzen hinaus geworden.



Die Philosophie der Stiftung

«Die Stiftung Terra Vecchia Villaggio will die beiden Dörfer Bordei und Terra Vecchia so erhalten, dass deren ökonomische und kulturelle Einheit durch soziale Projekte mit öffentlichem Nutzen weiter bestehen und belebt werden können.

Die Liegenschaften der Stiftung bilden das Fundament für zeitgemässe, vitale Gemeinschaften und Projekte. Sie stehen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, die sich in der Auseinandersetzung mit sich in der heutigen Welt gefährdet oder schutzlos fühlen, als Wohn-/Arbeitsort zur Verfügung und bilden ein Zentrum kultureller Begegnung.»



Die Zukunft der Stiftung

Die Synergien zwischen sozialem Engagement, regionalen Bedürfnissen und kultureller Vielfalt sind ein Qualitätsmerkmal der Stiftung und gelten als Voraussetzung und Leitbild für alle zukünftigen Projekte. Die Angebote sollen bedarfsorientiert und modellhaft Antworten geben auf individuelle Probleme und gesellschaftliche Herausforderungen.

